

Miteinander unterwegs

Pfarrblatt der Pfarrgemeinde St. Antonius Abb. St. Wolfgang - Kümmersbruck

10/2025

7 € Papier & Druck

25. Oktober bis 23. November 2025

Inhalt

EIN WORT ZUVOR

2

3

16

22

WIR FEIERN GOTTESDIENST

 Die Gottesdienste für 4 Wochen

WIR SIND GEMEINDE

Die Termine für 4 Wochen

WIR

INFORMIEREN

- Stichwort: Jesus von Nazareth
- An(ge)dacht
- Aktion "Pomoć"
- Wohin geht der Weg?Pastorale Entwicklung
- Unsere Kirchen-Cafe's
- Infos für junge Leute
- u. a. m.

WIR
SIND ERREICHBAR 28

Gott hat sich

in **Jesus Christus**

gezeigt



Peter Weidemann - Pfarrbriefservice

Mit Jesus von Nazareth

steht und fällt unser Glaube

Liebe Pfarrangehörige liebe Leser/innen!

Im Kirchenjahresablauf feiern wir die Feste **Allerheiligen** und **Allerseelen** und mit dem **Christkönigsfest** beenden wir die Zeit des Kirchenjahres C.

Jetzt mag einer sagen, wen interessiert das eigentlich?

Uns als Christ/innen "hat es zu interessieren", denn in einem Kirchenjahr "kauen" wir immer wieder unser Leben im Zusammenhang unseres Glaubens durch, damit wir mehr und mehr das Leben verstehen und auch einmal getröstet und zuversichtlich, unser Leben dem "Schöpfer von Himmel und Erde zurückgeben" können.

Jesus Christus bürgt für diese sinnvolle Lebens- und Glaubenssichtweise. Durch ihn wissen wir von Gottes Sein, vom erweckten göttlichen Leben und dass unser Leben "getragen" ist von dem, der Ursprung und Ziel allen Lebens ist.

So feiern wir mit dem Allerheiligenfest ein "österliches Gedenken" an alle, die ein "heilendes Leben" gelebt haben und auch in unserer Zeit leben. Jesus selbst hat zum "Heil-Sein" aufgerufen und ermutigt.

Mit Allerseelen denken wir an alle, die uns vorausgegangen sind in das Leben bei Gott. Jesus selbst ist durch den Tod ins Leben "hindurchgegangen" und hat es uns zugesprochen.

Das **Christkönigsfest** richtet unseren Blick auf Jesus von Nazareth, der in jedem einen Menschen mit "königlicher Würde" sieht. Wie er sein Königtum sieht, hat er selbst vorgelebt.

Vielleicht können wir als Christen das Interesse an unserem Glauben wecken, der mit Jesus von Nazareth steht und fällt. Es lohnt sich, seine Person in den Blick zu nehmen, nachzufragen, wer er ist, nachzuforschen, wie er gelebt hat und nachzufragen, was er uns zu sagen hat. Wer einen Background von Jesus hat, für den wird der Glaube konkret und anfassbar. Um diesen zu bekommen, hören wir immer wieder die Auslegung des Evangeliums in Bibelgesprächen, im sonntäglichen Gottesdienst - auch die persönliche Beschäftigung mit guter christlicher Literatur kann einem da weiterbringen und vielleicht auch die Ökumenische Bibelwoche im Januar 2026.

Wer "mit Jesus sich auf den Weg" begibt, der kann in "seine Fußstapfen steigen" und wird erkennen, dass sich "das Leben lohnt" …

Seien Sie wieder eingeladen zu den Angeboten Ihrer Pfarrgemeinde, feiern Sie mit uns die Feste, kommen Sie zu den Info-Abenden für die Kommunion und die Firmung, lassen Sie das Kirchenjahr dankbar ausklingen, damit Sie dann mit dem 1. Advent in ein neues Kirchenjahr einsteigen können –

da "kauen wir wieder unser Leben im Zusammenhang mit unserem Glauben durch"!

Wir bemühen uns weiter, dass Sie von Ihrem Glauben etwas mitnehmen können und freuen uns, wenn Sie das ein oder andere annehmen.

Kerstin Gmeiner Pfarrsekretärin

P. Maria Pushpam Pfarrvikar Elisabeth Harlander
Gemeindereferentin

Wolfgang Bauer
Pfarrer

★ WIR FEIERN GOTTESDIENST 心情冷



Eucharistie feiern 12

In der Eucharistiefeier werden wir hineingeführt, "tiefer zu blicken".
Umhüllt von der großen Dimension Gottes "verwandelt sich in seinem Geist" Brot und Wein in Leib und Blut Jesu.
Für diese Wandlung müssen wir uns öffnen, neugierig sein und Ausschau halten, damit wir Gottes Gegenwart erleben.

25. bis 31. Oktober

25.10.

Samstag der 29. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag

16:45 bis 17:15



Beicht- oder Seelsorgegespräch

von 16:45 bis 17:15

in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang



EineWelt-Waren Verkauf

vor und nach dem Gottesdienst beim Verkaufswagen in der Kirche

17:30 K

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Wolfgang Paul MG: + Hildegard u. Franz Hierl

- u. Claudia Heldmann
- + Angehörige d. Fam. Winkler
- + Angehörige d. Fam. Born u. Simeth
- + Eltern Prüfling

- + Konrad Graf u. Angehörige
- + Helmut Igl u. Waltraud Siebenmorgen

19:00 Kf Sonntag-Vorabend Gottesdienst

HI. M. nach Meinung

26.10. 30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag



Evangelium: Lk 13, 22-30

Kollekte: MISSIO



EineWelt-Waren Verkauf

vor und nach dem Gottesdienst beim Verkaufswagen in der Kirche

10:00 KbW Sonntagsgottesdienst



Familiengottesdienst

besonders mit den Schulkindern, den Kommunionkindern, Firmlingen und deren Eltern und Geschwister

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Anna Heldmann

- + Maria u. Ludwig Schlosser
- + Maria Lautenschlager, Rita u. Georg Ried

zum Dank d. Fam. Gerl

19:00 KbW Sonntag Abendgottesdienst

Hl. M. nach Meinung

27.10. Montag der 30. Woche im Jahreskreis

kein Gottesdienst

28.10. Dienstag HI. Simon u. HI. Judas

19:00 Ph



4. Kirchen-Gespräch in der Kirche in Penkhof

Wie geht es mit unserer Kirche weiter?

Mit Ihnen, den "Penkhofer/innen", möchten die Vertreter/innen des PGR, der KV und des Seelsorgeteams über die **Zukunft der Kirche vor Ort** beraten.

kein Gottesdienst

29.10.		Mittwoch der 30. Woche im Jahreskreis
18:15	Ō	Rosenkranzgebet in der Kirche
19:00	KbW	Abendgottesdienst Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2020: + Juliette Hoedaert, 86 J., Hm – 29.10.23 + Adelheid Neiswirth, 93 J., Kb 30.10.21 + Renate Roith, 63 J., Lf – 31.10.23 + Anna Gimpl, 83 J., Hm – 01.11.20 + Maria Fromm, 92 J., Kb – 01.11.21 + Armin Moser, 62 J., Am – 01.11.24 + Margot Pechtl, 79 J., Hm – 02.11.21 + Josefine Hartinger, 85 J., Hm – 02.11.22

30.10. Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis

kein Gottesdienst

31.10. Freitag
HI. Wolfgang

8:30 KbW Vormittagsgottesdienst

Hl. nach Meinung

1. bis 7. November

1.11. Samstag Allerheiligen

10:00 KbW Gottesdienst zum Fest Allerheiligen



Hl. M. f. + Berta u. Gottfried Fuchs

- + Margarete u. Martin Reiser
- + Eltern u. Geschwister d. Fam. Biehler
- + Verwandte d. Fam. Born u. Simeth
- + Therese Hummel
- + Berta Birner, Josef Lautenschlager
- u. Angehörige d. Fam. Birner u. Lautenschlager
- + Mariele u. Robert Fromm
- + Angehörige d. Fam. Fröstl u. Richer
- + Irmgard Mändl

14:30





Friedhof-Feier

an der Trauerhalle am Friedhof mit Gräbersegnung

musik. Mitwirkung: Fam. Meier und Hr. Haller

Bitte haben Sie Verständnis,

dass wir nicht den ganzen Friedhof beschallen können. Kommen Sie bitte für die Friedhofeier nahe zur Trauerhalle.

Während der Gräbersegnung werden zum Gedenken die Namen der Verstorbenen seit Allerheiligen 2024 verlesen.

Welches Verhalten zeigen wir gegenüber unserer Verstorben? Ist es getragen von Respekt und unseres christlichen Glaubens?

2.11. **Sonntag** Allerseelen



Kollekte:

Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa

10:00

KbW

Gottesdienst zum Gedenktag Allerseelen



Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde



Wir erinnern uns namentlich an alle Pfarrangehörigen, die seit Allerseelen 2024 verstorben sind.

MG: + Johann Horst + Ludwig Biehler

+ Kuni Scharf

+ Anna u. Kaspar Schmid

17:30

KbA

Anbetungsstunde



vor dem Allerheiligsten in der Kirche St. Wolfgang

bei der Gedenktafel der Verstorbenen

KbW 19:00

Sonntag

Abendgottesdienst

Hl. M. f. + Alfons Breitkopf u. Eltern

MG: + Georg Ferstl

+ Josefine u. Hans Hartinger und Johann Fischer

3.11. **Montag**

der 31. Woche im Jahreskreis

HI. Hubert, HI. Pirmin, HI. Martin von Porres

Sel. Rupert Mayer

KbW 14:30

Gottesdienst



besonders für die Senior/innen

Hl. M. f. die Verstorbenen des Seniorenclubs des vergangenen Jahres

4.11. Dienstag HI. Karl Borromäus

kein Gottesdienst in Köfering

5.11. Mittwoch der 31. Woche im Jahreskreis 18:15 Rosenkranzgebet in der Kirche 19:00 KbW Abendgottesdienst

Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2020:

- + Dieter Wagner, 81 J., Kf 04.11.21
- + Kunigunda Scharf, 83 J., Gd 04.11.21
- + Helga Rybak, 74 J., Hm 04.11.24
- + Irmgard Mändl, 83 J., Hm 05.11.21
- + Franz Pospiech, 87 J., Hm 05.11.22
- + Anna Hahn. 86 J., Hm 06.11.22
- + Hermine Fischer, 86 J., Kb 07.11.21
- + Katharina Schönberger, 69 J., Hm 07.11.23
- + Andreas Schmidt, 84 J., Kf 07.11.23
- + Franziska Held, 88 J., Lf 08.11.22
- + Georg Kulzer, 97 J., Am 08.11.23
- 6.11. Donnerstag
 der 31. Woche im Jahreskreis
 Hl. Leonhard
 Gebetstag um Berufe der Kirche
 - 16:00 Sh Gottesdienst
 im Foyer des Seniorenwohnheims
 Wir gedenken der Verstorbenen Bewohner/innen
 des Seniorenwohnheims.
- 7.11. Freitag
 der 31. Woche im Jahreskreis
 Hl. Willibrord

8:30 KbW Vormittagsgottesdienst
Hl. M. f. d. Armen Seelen
anschl. KbW Gebet um Berufe der Kirche
Gebetsgemeinschaft PWB

8. bis 14. November

8.11.		Samstag der 31. Woche im Jahreskreis
		Marien-Samstag
16:45 bis 17:15	KbW 	Beicht- oder Seelsorgegespräch von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang
17:30	KbW	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. f. + Cilli u. Alfons Riedel MG: + Eltern u. Geschwister d. Fam. Biehler (bds.) + Helmut Igl u. Waltraud Siebenmorgen + Angehörige d. Fam. Keßler
19:00	Lf	Sonntag-Vorabend
		Gottesdienst Hubertusmesse Hl. M. f. + Therese u. Josef Wirth MG: + Georg Eckl Musik. Mitwirkung: Jagdhornbläser u. Jägerchor

Sind wir achtsam gegenüber Gottes Schöpfung? Engagieren wir uns für den Schutz unserer Umwelt und unseres Klimas? Der Hl. Hubertus fragt uns an!

9.11. Sonntag Weihetag der Lateranbasilika



Evangelium: Joh 2, 13-22 **Kollekte:** Pfarrgemeinde

Zählung der Gottesdienstmitfeiernden

10:00 KbW Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde MG: + Alfred u. Margareta Sennwitz

+ Manfred Wedel

+ Karl Koller

+ Ludwig Schanderl

+ Inge Horst

11:15 KbW **Tauffeier**

von Maximilian Schulz

19:00 KbW Sonntag

Abendgottesdienst

Hl. M. f. + Eltern Hontrich

10.11. Montag Leo der Große

kein Gottesdienst

St. Martin hat das Leben des Bettlers "hell gemacht". Für uns Christ/innen ist es aber mehr als ein "Lichterfest".

Das Martinsfest ist herausfordernd,

weil es uns zum Teilen auffordert mit den Menschen weltweit, die in Not sind. Unterstützen wir **CARITAS INTERNATIONAL**, die "Außenstelle der Kirche", die im Gaza-Streifen, in der Ukraine und in vielen Krisengebieten vor Ort ist.

Beachten Sie bitte die Spendensäule in der Kirche!

11.11.		Dienstag HI. Martin
17:00	Schule	Martinsfeier der Kita St. Antonius Treffpunkt am Schulvorplatz Martinszug zum Seniorenwohnheim
19:00	Lf	Abendgottesdienst in Lengenfeld HI. M. nach Meinung

12.11.		Mittwoch HI. Josaphat
17:00	KbW	Martinsfeier der Kita St. Raphael Treffpunkt in der <u>Kirche St. Wolfgang</u> Martinszug um die Schule
18:15	٥	Rosenkranzgebet in der Kirche
19:00	KbW	Abendgottesdienst Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2020: + Hans Hufnagel, 90 J., Kb – 10.11.20 + Renate Scharl, 77 J., Hw – 11.11.21 + Josef Fischbach, 89 J., Ensd. – 12.11.23 + Anna Heldmann, 89 J., Am – 12.11.24 + Walter Krammer, 84 J., Hm – 13.11.22 + Franz Ehrensberger, 86 J., Hm – 13.11.23 + Georg Preischl, 93 J., Hm – 13.11.24 + Theresia Ascherl, 95 J., Weiden – 15.11.24 + Marianne Schuhmann, 90 J., Hm – 16.11.20 + Martin Skipala, 78 J., Kb – 16.11.22 MG: + Gunda Hufnagel + Magdalena u. Johann Lehner

13.11. Donnerstag der 32. Woche im Jahreskreis

14.11.		Freitag
		der 32. Woche im Jahreskreis
8:30	KbW	Vormittagsgottesdienst Hl. M. nach Meinung
		anschl. Kirchen-Café im Pfarrheim
<u>19:00</u>	KbA	"Nacht der Lichter" Eingeladen sind alle zu den "Minuten der Besinnung" bei Kerzenschein vor dem Taizé-Kreuz

15. bis 23. November

mit Taizé-Liedern, mit Gebet und Stille.

15.11.		Samstag HI. Albert der Große
16:45 bis 17:15	KbW	Beicht- oder Seelsorgegespräch von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang
17:30	KbW	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. f. + Hans Siegert MG: + Katharina Feuchtwurzer + Eltern Prüfling + Leo u. Hildegard Brenner u. Angehörige + Albert Versch + Ulrike Hirsch
19:00	Kf	Sonntag-Vorabend Gottesdienst Hl. M. f. + Monika Michl

MG: + Karl Koller

+ Maria u. Franz Schaller

16.11. 33. Sonntag im Jahreskreis Volkstrauertag



Evangelium: Lk 21, 5-19

Kollekte: Diaspora

10:00 KbW Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Käthe u. Alois Pläßl + Georg u. Anna Heldmann

+ Anna u. Karl Fröstl

+ Konrad Meier

anschl.



Gedenkfeier zum Volkstrauertag für alle Opfer von Krieg und Gewalt

am Gedenkmal am Kirchensteig

Nehmen Sie an der Feier teil und lassen Sie sich gerade in diesen Zeiten erinnern, dass der Einsatz für den Frieden für uns alle gilt.

17:30 KbA

Anbetungsstunde

vor dem Allerheiligsten in der Kirche St. Antonius

19:00 KbW Sonntag
Abendgottesdienst

HI. M. nach Meinung

17.11. **Montag**

der 33. Woche im Jahreskreis

HI. Gertrud von Helfta

kein Gottesdienst

18.11.		Dienstag
		der 33. Woche im Jahreskreis
		Weihetag der Basiliken
		St. Peter und St. Paul zu Rom
19:00	Ms	Abendgottesdienst in Moos
		Hl. M. f. + Verwandte d. Fam. Starkmann MG: + Johann Schärtl
		+ Katharina u. Karl Graml u. Anna Hönig+ Maria Koller
19.11.		Mittwoch
		HI. Elisabeth
18:15	Ō	Rosenkranzgebet in der Kirche

19:00 KbW Abendgottesdienst

Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2020:

- + Alfred Tatura, 86 J., Kb 17.11.22
- + Maria Schaller, 90 J., Kf 17.11.22
- + Anna Schmaußer, 90 J., Kb 18.11.21
- + Lech Lason, 73 J., Kb 18.11.23
- + Erich Kolb, 83 J., Kb 22.11.22
- + **Josef Freitag**, 89 J., Hm 23.11.23
- + Erika Merkl, 92 J., Kb 23.11.24
- + **Agnes Lang**, 93 J., Kb 23.11.24

20.11. Donnerstag der 33. Woche im Jahreskreis

kein Gottesdienst

21.11. Freitag Gedtg. Uns. Lb. Frau in Jerusalem

8:30 KbW Vormittagsgottesdienst

Hl. M. + Helfer des Missionskreises

22.11. Samstag HI. Cäcilia

16:00 Joh.-thal Gottesdienst

anl. des Abschlusses des Klausurtages in Johannisthal mit PGR und KV

In Kümmersbruck und in Lengenfeld sind an diesem Samstag keine Vorabendgottesdienste!

23.11. Christkönigssonntag

Letzter Sonntag im Jahreskreis



Evangelium: Lk 23, 35b-43

Kollekte: Jugend- u. Arbeiterseelsorge

10:00 KbW Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Erwin Schulz + Johann Horst + Martha Meyer + Reinhard Eilhoff

11:15 KbW **Tauffeier**

von Raphael Mauel

19:00 KbW Sonntag

Abendgottesdienst

HI. M. nach Meinung

Das Kirchenjahr geht zu Ende.

Ob wir uns neu aufmachen, unseren Glauben wieder "durchzukauen"?





Regelmäßige Termine

wöchentlich Mittwoch 18:15

Rosenkranzgebet

Friedensrosenkranz



Mittwoch im Monat in der Kirche bzw. Am Wäldchen 1. Mittwoch

mit geistlicher Einführung

14-tägig **Donners**tag 18:00

Bibelgespräch mit P. Maria

im Jugendheim Herzliche Einladung ergeht an alle Interessierten -



wöchentlich **Donners**tag

19:00 - 20:30



Probe des **Kirchenchors**

im Pfarrheim

Neue Sänger/innen sind immer herzlich willkommen!

monatlich **Freitag**



Kirchen-Café am 2. Freitag im Monat

Nach dem 8:30 Gottesdienst sind alle zum Frühstück in das Pfarrheim eingeladen.

wöchentlich Samstag

16:45 - 17:15KbW

Beichtoder Seelsorgegespräch

in der Gesprächsecke der Kirche St. Wolfgang

14-tägig Sonntag 17:30 / KbA



Anbetung persönliches Gebet vor dem Allerheiligsten

in der **Kirche** St. Antonius

Wer ist Jesus für mich?

Erkenne ich in ihm Gott?

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde St. Antonius - St. Wolfgang Pfarrer W. Bauer



Redaktionsschluss

für Termine, Beiträge und Intentionen für die nächsten 6 Wochen!

7. November 2025

Beitrag für Papier- und Druckkosten:

1,-- € / Exemplar

Beitrag für Papier, Druck, Zustellung: 18,-- € / 12 Ausgaben mit Zustellung

Woche 1: 25. Oktober - 2. November



SO, 26.10. 10:00/ KbW



Familien-Gottesdienst

besonders mit den Schulkindern und den Eltern zur

Missio-Aktion

DI, 28.10. im Jugendheim



Die Gruppen treffen sich wöchentlich.

Die Kursgebühr beträgt je Block 35 €.

Die Leitung des Kurses hat Frau Annegret Biehler.

Zur LeA-Gruppe kann man sich direkt bei Frau Biehler anmelden –

unter der Telefonnummer: 09621 / 75604.



4. Kirchen-Gespräch in der Kirche in Penkhof am 28. Oktober um 19:00

Wie geht es mit unserer Kirche weiter?

Mit Ihnen, den "Penkhofer/innen", möchten die Vertreter/innen des PGR, der KV und des Seelsorgeteams über die **Zukunft der Kirche vor Ort** beraten.

Herzliche Einladung an alle!

DO, 30.10. 18:00 /PHeim

KDFB mit Frauenunion:



"Der wahre Preis der Mode – Mode um jeden Preis?" mit Andrea Rössler Vortrag mit Bildern, Kurzfilmen und Diskussion im Pfarrheim

FR, 31.10. 17:00/ Jugendheim



Treffen des FGD-Teams

Vorbereitung des Familiengottesdienstes zum 1. Advent



Allerheiligen

Samstag, 1. November

Wir erinnern uns der Menschen, die heilend gelebt haben und heilend auch in unseren Tagen für uns sind. Unsere Namenspatrone sind Menschen, die die Kirche als Heilige ansieht. Paulus betitelt alle, die Jesus nachfolgen (Christ/innen), als "Heilige".



Wir feiern um 10:00 Uhr den Gottesdienst in St. Wolfgang und laden dazu herzlich ein.

Am **Nachmittag** gehen wir an die Gräber unserer Verstorbenen und gedenken ihrer.

Wir halten um **14:30 Uhr** Statio auf dem Friedhof und segnen die Gräber.



Allerseelen

Sonntag, 2. November

Wir erinnern uns der Verstorbenen, die uns zu Gott vorausgegangen sind.

Wir feiern um 10:00 Uhr den Gottesdienst mit namentlichem Gedenken an die Verstorbenen. und laden dazu herzlich ein. Beim Abendgottesdienst ist kein namentliches Gedenken! Woche 2: **3. – 9. November**

MO, 3.11. 14:30/ KbW



Seniorengottesdienst

anschl.

gemütl. Beisammensein im Clubraum

FR, 7.11. 18 – 20 Uhr Pfarrheim

Nudel-Essen mit Spieleabend für alle!



Die (Ober-)Minis und TeamerInnen kochen auf! Anmeldung bitte bis **Sonntag, 2. Nov**. bei ministranten-

kuemmersbruck@web.de

Hubertusmesse

Samstag, 8. November 19:00 Uhr in Lengenfeld



Erinnernd an den Hl. Hubertus wirken beim Abendgottesdienst die Jagdhornbläser, der Jägerchor und die Hackbrettmusik mit. Seien Sie eingeladen zur Mitfeier des Gottesdienstes!

Was weiß ich

von Jesus?

Interessantes finde ich im NT!

Woche 3:

10. - 16. November

DI, 11.11. 17:00



Martinsfeier der Kita St. Antonius Treffpunkt: Schulvorplatz, Martinszug zum Seniorenwohnheim

MI, 12.11. 17:00



Martinsfeier der Kita St. Raphael Treffpunkt: Kirche St. Wolfgang Martinszug zur und um die Schule.

MI. 12.11. 19:30 Pfarrheim



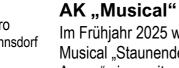


Eltern-**INFO-Abend zur ERSTKOMMUNION**

Alle Eltern und alle, die für die Kinder verantwortlich sind, sind zu diesem Abend im Pfarrsaal herzlich eingeladen. Der Eingang zum Pfarrheim ist bei den Treppen zum Dorfplatz.

Treffen des

DO, 13.11. 18:00 Pfarrbüro Ebermannsdorf





Im Frühjahr 2025 wird das Musical "Staunende Augen" ein zweites Mal zur Aufführung kommen. Dazu nehmen wir wieder die Planungen in den Blick. (T-Shirts, Werbung, Regie, Bühnenbild, Proben-Tag, ...). Wer noch mithelfen kann. ist herzlich eingeladen! 😅

DO, 13.11. 18:00



KDFB:

Geselliger Abend und Pizzaessen in der Pizzeria Toni. Anmeldung erbeten bei Gabi Mattulla unter

Tel.: 0157 /31 88 45 76

DO, 13.11. 19:00 Pfarrheim



Pfarrgemeinderatswahlen im März 2026 im Pfarrheim

FR, 14.11. 8:30/ KbW anschl. PHeim



Kirchen-Café

um 8:30 Gottesdienst feiern und danach sich zu einer Tasse Kaffee im Pfarrheim treffen – alle sind eingeladen -Jung und Alt!

FR, 14.11. 17:00/ Jugendheim



Treffen des **FGD-Teams**

Vorbereitung des weihnachtlichen Gottesdienstes am Heiligabend

FR, 14.11. 17:00

Treffpunkt: bei der Linde



OJA-Gruppenstunde

für Kinder und Jugendliche -..Licht in der Dunkelheit"

FR, 14.11. 19:00/ KbA



Nacht der Lichter

Eingeladen sind alle zu den "Minuten der Besinnung" mit Taizé-Liedern. Gebet und Stille in die Kirche St. Antonius.

SA, 15.11. 8:30-17:00 Turnhalle

Wolfgangs Cup der Ministrant/innen



in der Dreifachturnhalle Kümmersbruck Anmeldungen bis 26.10. mit **NAMEN** und JAHRGANG bei:

ministrantenkuemmersbruck@web.de Nähere Infos stehen im Mini-Plan!

SO, 16.11. 10:00/ KbW

Gottesdienst und Gedenken am Volkstrauertag



Wir feiern den Gottesdienst am Volkstrauertag um 10:00 in der Kirche. Anschließend ziehen wir zur Gedenkfeier zum Erinnerungsmal am Kirchensteig. Alle Pfarrangehörigen sind eingeladen, diesen Tag mitzubegehen.

Woche 4: 17. - 23. November

Pfarrbüro geschlossen

Unser Pfarrbüro ist vom 17. bis 19.11.



geschlossen. Für dringende Büroangelegenheiten ist der Pfarrer auch nach den Gottesdiensten in der Sakristei erreichbar.

MO, 17.11. 14:30/Club-

raum



Seniorennachmittag

gemütl. Beisammensein mit Spielen und singen bei Kaffee und Brotzeit im Clubraum

MI, 19.11.

19:30 Pfarrheim

Eltern-**INFO-Abend zur FIRMUNG**



Alle Eltern und alle, die für die Kinder verantwortlich sind, sind zu diesem Abend im Pfarrsaal herzlich eingeladen. Der Eingang zum Pfarrheim ist bei den Treppen zum Dorfplatz.

DO, 20.11.

18:30 Wutschdorf



Treffen der

Vertreter/innen der Kirchenverwaltungen und unserer AG bez. der

Pfarreiengemeinschaft

mit Diakon P. Nickl. Referent für die "Pastorale Entwicklung"

FR, 21.11.

17:00 Treffpunkt bei der Linde



OJA-Gruppenstunde

In gut 4 Wochen ist Weihnachten!

Brauchst du noch ein Geschenk für deine (Groß-)Eltern "selbstgemacht"? Anmeldung und 3.- € mitbringen!

22.11.



Abgabeschluss! Abgabe der "Pomoć"-Päckchen

In der Kirche (Sakristei)!

Samstag 22.11., Johannisthal

Klausur der Gremien mit dem Seelsorgeteam in Johannisthal



Einen Tag lang werden
Pfarrgemeinderat, Kirchenverwaltung und das Seelsorgeteam über die pastoralen Belange unserer
Pfarrgemeinde beraten.
In Kümmersbruck
entfallen die
Abendgottesdienste!

SO, 23.11.

Anmeldeschluss!



Abgabe der Anmeldungen

für die Feier der Erstkommunion 2026 bis zum 23. November 2025

im Pfarrbüro (Briefkasten)!





Betlehem-Basar

im Pfarrsaal

am Samstag, 29. 11., von 14:00 bis 17:30 und am Sonntag, 30.11., von 10:45 bis 17:00

Kirchen-Café am Sonntag

nach dem Gottesdienst im Pfarrsaal zugunsten der Kinderhilfe Betlehem!

St. Antonius Abb. St. Wolfgang



Ihre Pfarrgemeinde informiert

Erstbeichte, Kommunion und Firmung



Die Erstbeichte

findet am Dienstag, 3. März 2026 statt:

Gruppe **A 3a** 15:00 – 16:00 Gruppe **B 3b + 3c** 16:00 – 17:00 Gruppe **C 3d + MonS + SFZ** 17:00 – 18:00

Die Erst-Kommunionfeste

sind jeweils um **10:00** an folgenden Terminen:

Gruppe **A 3a** 3. Mai 2026 Gruppe **B 3b + 3c** 10. Mai 2026 Gruppe **C 3d + MonS + SFZ** 14. Mai 2026

Eltern-Info-Abend: KOMMUNION

Beim Info-Abend erhalten Sie das Vorbereitungsheft mit dem Anmeldeformular zu den Sakramenten. Der Info-Abend zur Kommunion findet für alle Eltern am Mittwoch, 12. November 2025, um 19:30, im Pfarrsaal statt.

Eltern-Info-Abend: FIRMUNG

Beim Info-Abend erhalten Sie das Vorbereitungsheft mit dem Anmeldeformular für die Firmung.

Der Info-Abend zur Firmung findet für alle Eltern am Mittwoch, 19. November 2025, um 19:30, im Pfarrsaal statt.

Beachten Sie bitte den Anmeldetermin für die Sakramente!

WIR INFORMIEREN (®)

Stichworte – was steckt dahinter?

Als Christ/innen sollten wir wissen, was und wie wir glauben. Mit den "Stichworten" sollen kompakt einige Informationen angeboten werden, damit wir informiert sind ...

Die entscheidende Frage des Glaubens lautet nach dem Neuen Testament: Was hat **Jesus** mit Gott, und was hat er mit den Menschen zu tun? Jesus ist ein Mensch von Fleisch und Blut. Er verkündet in der Welt die Herrschaft Gottes; er bringt den Menschen die Verheißung ewigen Lebens. Ist diese Verkündigung mehr als eine Behauptung? Ist sie wahr? Und ist die Verheißung mehr als ein leeres Versprechen?



Im Neuen Testament gibt es ein vielstimmiges Ja auf beide Fragen; es ist ein Ja, das die Zweifel und die Skepsis nicht verschweigt; aber es ist auch ein Ja, das auf die Macht und Gnade Gottes setzt, den Menschen unendlich nahe zu kommen. Die Zweifel kommen auf, weil Jesus der Sohn Marias ist und dann doch eigentlich nicht der Sohn Gottes (Mk 6,1-6), und weil er am Kreuz gestorben ist, aber dann doch eigentlich nicht der "Retter der Welt" (Joh 4,42) sein kann. Aber gegen alle Zweifel kommt das Vertrauen auf, dass alle Hoffnungen, die sich mit Jesus verbinden, doch wahr sein können; denn Jesus selbst hat alles auf die Liebe

Gottes gesetzt, die stärker ist als der Tod, und Leben entstehen lässt, wo keines war.

Eine Sprache der Liebe

Das Neue Testament sucht in den Evangelien wie in der Apostelgeschichte, den Briefen und in der Johannesoffenbarung nach einer Fülle von Bildern und Begriffen, von Formeln und Titeln, um Jesus in seiner Einheit mit Gott und in seiner Liebe zu den Menschen darzustellen. Kein einzelnes Wort kann alles sagen; aber alle können wichtige Seiten der Person Jesu beleuchten.

Die meisten dieser Worte kommen aus dem Alten Testament . der Bibel Israels. Denn sie ist das Zeugnis der Liebe Gottes zu seinem Volk und der Liebe seines Volkes zu seinem Gott, dem einen und einzigen (Dtn 6,4f.). Im Raum dieser Gottesliebe entsteht die Hoffnung auf einen von Gott gesandten Menschen, der Gottes Reich, das Reich des ewigen Friedens, verwirklicht. Er ist der "Messias", der "Gesalbte", auf Griechisch: der "Christus". Als Messias ist er ein König, weil er Gottes Herrschaft verwirklicht, ein Priester, weil er die Menschen mit Gott versöhnt, und ein Prophet, weil er Gottes Wort bringt. Es gibt keine einheitliche, aber eine vielfältige, tiefgründige, zukunftsweisende Messiashoffnung in Israel.

Im Neuen Testament bekommt diese Hoffnung einen Namen: den Namen Jesu von Nazareth. Der Bezug auf die Liebe Israels bleibt wesentlich, weil Jesus seinerseits sich ganz – bis zur Hingabe seines Lebens - auf die Seite Gottes stellt und auf die Seite der Menschen, die Gott retten will. Jesus folgt aber keinen vorgefertigten Muster: Er ist das Original. Deshalb gibt es keine einfachen Gleichungen, sondern ein permanentes Suchen nach dem besten Ausdruck, das nie zur Ruhe kommen wird, weil jede menschliche Sprache hinter der Wirklichkeit Gottes zurückbleibt.

Die Hoheitstitel, die Glaubensformeln, die Hoffnungsbilder, die Gebete und Bekenntnisse des Urchristentums sprechen die Sprache der Liebe. Sie wollen nicht rechthaberisch klingen, sondern einladend. Sie wollen nicht herrschen, sondern dienen. Sie wollen Menschen verlocken, ihre eigene Lebensgeschichte in die Liebesgeschichte Gottes mit den Menschen einzuzeichnen. Sie wollen Menschen die Möglichkeit bieten, ihrer Frömmigkeit eine Form, ihrem Glauben einen Ausdruck, ihrer Liebe eine Sprache zu geben.

Ein Zeugnis der Hoffnung

Es ist ein Zeugnis der Hoffnung, dass im Neuen Testament nach möglichst vielen und möglichst farbigen Worten des Bekenntnisses gesucht wird: Jesus ist der "Christus", der "Messias", der "Menschensohn", der "Gottessohn", der "Davidssohn", der "Herr", er ist sogar "Gott". Er ist der Sämann, der Gute Hirte, der Knecht Gottes, das Lamm Gottes, das Brot vom Himmel, der Weinstock, das Licht der Welt und der Morgenstern. Jedes einzelne dieser Bekenntnisse macht sichtbar, dass Gott auf der Seite der Menschen steht – und dass dies nicht nur ein Ideal, ein Traum, sondern eine Realität ist: die Geschichte Jesu von Nazareth.

Für Jesus selbst ist diese Hoffnung auf Gott der Nerv seiner Botschaft: Er gibt denen Recht, die nach Gerechtigkeit hungern und dürsten. Um dieser Hoffnung willen müssen die größten Worte und die schönsten Bilder gesucht werden. Die Hoffnung schien zwar in der Passion gescheitert. Aber die Auferstehung Jesu zeigt denen, die glauben können, dass sie lebendig ist und durch den Tod Jesu über jede Grenze hinaus geweitet wird.

Um diese Hoffnung wachzuhalten, hat das Neue Testament all die großen und kleinen Worte gesammelt, die Jesus in das Licht stellen, das Gott selbst ist. Welche er selbst geprägt hat, darüber streiten die Gelehrten. Entscheidend ist, dass er durch sein Leben und sein Leiden, seine Worte und seine Taten den Glauben begründet hat, der verstehen will und deshalb zum Bekenntnis wird.

Thomas Söding, www.katholisch.de



Sich einfühlen - in Jesus

schau hinein

in das Innere meines Herzens meiner Person, meines Wesens bleib nicht stehen beim Äußeren

horche

hinter meine Worte die Geist sind und Leben horch auf die Wirklichkeit hinter den Vokabeln

frage

hinter meine Taten die Zeichen sind frag nach dem Warum und Weshalb hinter dem Wie

blicke

hinter meine Wunden die Heil sind für euch blick in die Verlassenheit hinter dem Kreuz

lausche

hinter das Grab das Auferstehung ist lausche in meine Gegenwart hinter eurem Gebet

geh hinein

in das Geheimnis meines Herzens das war und das ist in die Tür zu der Liebe die euch umfängt

> Reinhard Körner OCD, Pfarrbriefservice.de

Aktion "Pomoć"

Unter dem Motto "Pomoć" (kroatisch bzw. bosnisch oder serbisch = Hilfe) sind wir eingeladen, wieder Menschen in Bosnien-Herzegowina zu helfen und diese gute Aktion zu unterstützen.

Sie wird in Kümmersbruck bis 22. November 2025 durchgeführt. Es wird gebeten, einen Faltkarton mit kleinen Geschenken zu füllen und daraus ein Weihnachtsgeschenk-Paket zu gestalten.

Die Pakete werden per LKW in den Nordwesten von Bosnien-Herzegowina gebracht und dort an die Kinder verteilt.



Kartons und Infos finden Sie beim Schriftenstand in der Pfarrkirche.

Sollten keine Kartons mehr zur Verfügung stehen, kann alternativ auch ein **Schuhkarton** (kein größerer Karton) verwendet werden.

Füllen Sie den Karton mit guten Sachen, z. B. Schul- und Schreibmaterial, kleine Spielsachen, Süßigkeiten. Auf jeden Fall soll in das Paket eine Zahnbürste, eine Tube Zahnpasta sowie zwei Tafeln Schokolade. Wenn Sie möchten, wickeln Sie das Paket in Geschenkpapier.

Bringen Sie an der Seite den kleinen Zettel an, dem ein passendes Geschlecht und eine ungefähre Altersangabe zu entnehmen sind.

Bis zum <u>22. November 2025</u> können Sie die fertig gepackten Päckchen in unserer Kirche St. Wolfgang unter der Sakristeiglocke (Eingang Sakristei) abstellen.

Später abgestellte Kartons können nicht mehr weitergegeben werden.

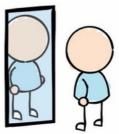
Informationen gibt es bei:

Martina Pirkenseer, Lengenfeld Telefon 09621/9174466 oder www.aktion-pomoc.de bzw. www.facebook.de/AktionPomoc.

Wohin geht der Weg?



Wohin geht der Weg – mit unserer Kirche als Gebäude - aber auch als Gemeinschaft von Christ/innen? Diese Frage diskutierten wir im Gemeinde-Forum und bei den Kirchengesprächen in unseren Filialkirchen und auch in unserer **Umfrage** haben wir danach gefragt. Antworten, Geldanken und Ideen wurden gesammelt und werden im Klausurtag unserer Gremien ausgewertet und die Grundlage für weitere Überlegungen sein. Der Weg unserer Pfarrgemeinde führt zunächst ganz konkret in die Pfarreiengemeinschaft St. Magdalena hinein, in der die Christ/innen des Mittleren Vilstals und um den Johannisberg sich miteinander neu aufzustellen haben. Neben vielen pastoralen Aspekten, die dabei bedacht werden müssen und vielen organisatorischen Dingen werden wir auch danach gefragt werden, was uns motiviert, als Christ/in zu leben und sich vor Ort zu engagieren.



Wes Geistes Kind sind wir, welchen Geist tragen wir in uns – diese Anfrage müssen wir uns gefallen lassen, von ihr wollen wir uns auch herausfordern lassen.

Mit dem Text von Alois Albrecht, der auch vertont wurde, können wir "in einen Spiegel

schauen" und werden vielleicht merken, wo wir uns neu "frisieren" müssen:

Wes Geistes Kind seid ihr,

- sind eure Gedanken, eure Pläne? Es wird sich zeigen, ob ihr im Namen Jesu gekommen seid.
- sind eure Gespräche, eure Worte? Es wird sich zeigen, ob ihr im Worte Jesu zu Hause seid.
- sind eure Programme, eure Ziele? Es wird sich zeigen, ob ihr vom Kreuze Jesu gezeichnet seid.
- sind eure Probleme, eure Fragen? Es wird sich zeigen, ob ihr vom Reiche Jesu ergriffen seid.
- sind eure Gesänge, eure Lieder? Es wird sich zeigen, ob ihr am Weinstock Jesu gewachsen seid.
- sind eure Aktionen eure Taten? Es wird sich zeigen, ob ihr vom Brote Jesu gesättigt seid.
- sind eure Gebete eure Bitten? Es wird sich zeigen, ob ihr im Geiste Jesu Gemeinde seid.

Ein großes Vergelt's Gott gilt allen, die unsere Einladung, mitzuüberlegen, mitzudenken und mitzudiskutieren angenommen haben.

Wir haben so einen Prozess begonnen, der nicht abgeschlossen ist. Wir erhoffen uns, dass wir aufgeweckt haben aus einem müden, verschlafenen, beguemen Christsein, dass wir anstoßen konnten zum Nachdenken über das. was einem Glauben und auch Kirche bedeuten. Wir werden weiter überlegen und abwägen, hören und suchen bis wir dann in den zuständigen Gremien Entscheidungen treffen (müssen), die uns alle in unserer Pfarreiengemeinschaft betreffen werden. Heute schon werben wir für Verständnis, für Mitarbeit, für das Wirken des "Geistes Jesu" in uns allen. Lassen wir uns dabei von Maria Magdalena begleiten, die uns überhaupt erst von der Auferstehung Jesu "erzählt hat" ...

Unsere

Kirchen-Cafés -

mehr als "nur" Kaffeetrinken

Immer wieder laden wir zu einem Kirchen-Café ein – freitags einmal im Monat nach dem Frühgottesdienst ins Pfarrheim, ab und zu am Sonntag nach dem Vormittagsgottesdienst in St. Antonius.

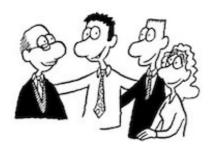
Da geht es um mehr als "nur" um Kaffeetrinken. Es geht um unser Miteinander, um Gemeinschaft, um Gespräch und Austausch, um ein gutes Wort und auch um den Nachklang des Gottesdienstes, den wir gefeiert haben. In unserer anonymen und unpersönlichen Welt setzen wir Christen damit ein Zeichen dagegen und haben wir einen Ort, wo man sich freut, dass man zusammen sein kann.



Dass wir solche Orte schaffen können, verdanken wir allen, die unsere Kirchen-Cafés vorbereiten.

Das **Team vom "Freitags-Kirchen-Café"** schreibt u. a. dazu:

"Seit 10. November 2022 gibt es einmal im Monat nach dem 8:30 Uhr Gottesdienst das Angebot für ein einfaches Frühstück. Finanziert wird es durch die freiwilligen Spenden der Kirchen-Cafè-Besucher. Wir konnten durch Mehreinnahmen jeweils dem Jungen Chor, den Ministranten sowie dem Kindergarten St. Antonius eine Spende übergeben. Vielen Dank unseren Kirchen-Café-Besuchern, durch die dies möglich war. Bleiben Sie uns treu! Herzliche Grüße – das Kirchen-Café-Team" Den Teams sei für alle Arbeit herzlich gedankt und auch allen, die dieses Angebot "treu" wahrnehmen und so mit beitragen, dass sich Menschen in unserer Pfarrgemeinde treffen können und zusammenstehen können.



Zusammenstehen wir immer in der Kirche St. Antonius unter unseren Vorgaben, dass wir das Kirchen-Café "einfach" gestalten (alkoholfrei, Selbstbedienung, zeitlich begrenzt) dass man einfach "auf ein Haferl Kaffee zusammenkommen" kann. Hier lernt man auch jemand kennen, der einem fremd war, hier entwickeln sich manche Gespräche und hier wird eine christliche Gemeinde sichtbar.

Wir treffen uns im Kirchenschiff von St. Antonius um einige Stehtische und lassen den Sonntagsgottesdienst weiterklingen.

Eingeladen sind immer alle und wir freuen uns, wenn der ein oder andere den Weg dorthin findet ...



Übrigens lädt die **Gemeinschaft Sant`Egidio** in Rom immer zu einem Essen in eine Kirche ein, damit Menschen, vor allem auch ohne Obdach, zusammen sein können und sich stärken können und setzt so das Evangelium um. "In den Armen habt ihr Christus vor euch!", sagte Papst Franziskus.

Infos

für junge Leute

für alle Kinder, Jugendlichen und Ministrant/innen, Sängerinnen und Sänger, für alle Kommunionkinder und Firmlinge und alle Eltern









Wolfgangs-Cup der

MinistrantInnen

Am **15. November** wird der Fußball-Regionalentscheid der Ministrantlnnen bei uns in der Dreifachturnhalle in Kümmersbruck ausgetragen. Dazu kann jede Pfarrei zwei Teams stellen:



- Junioren: 9.30 14.30 Uhr (ab Jahrgang 2012 und jünger, 2013, 2014, 2015...)
- Senioren: 13.30 17.15 Uhr (ab Jahrgang 2011 und älter: 2010, 2009, 2008...)

Sternsingen 2025

Sternsinger und Sternsingerinnen schauen über den Tellerrand, lernen die Lebenssituation von Kindern weltweit kennen und setzen sich für ihre Generation ein. Im Fokus der diesjährigen Aktion steht die Kinderarbeit in Bangladesch. "Schule statt Fabrik" – so lautet das Motto 2026!



Anmeldeformulare und Infos sind dem Faltblatt zu entnehmen, das in der Pfarrkirche St. Wolfgang am Schriftenstand ausliegt. **Die Anmeldung ist bis So., 23.11.2025 möglich!**

Musical "Staunende Augen"

Am **Sonntag, 22. März 2026** wird das Musical "Staunende Augen" zur Aufführung



gebracht werden. Kinder, Jugendliche und Erwachsene der Pfarreiengemeinschaft Ebermannsdorf, Pittersberg und Theuern und der Pfarrei Kümmersbruck werden dieses mit dem "Arbeitskreis Musical" und den MusikerInnen des Jungen Chores, ebenfalls aus beiden Pfarreien, zum Besten geben.

Bei der Geschichte der **Heilung des blinden Bartimäus von Jericho** spielen natürlich auch die Bewohner von Jericho eine große Rolle.

TERMINE

Samstag, 24.01., 09.30 - 16.00 Uhr PROBENTAG für ALLE (mit T-Shirt Anprobe und Bestellung)

Samstag, 07.03., 10.00 - 12.00 Uhr PROBE für Chor & SolistInnen Samstag, 07.03., 13.00 - 15.00 Uhr PROBE für die SpielerInnen

Samstag, 14.03., 13.00 - 15.00 Uhr 1. GENERALPROBE für ALLE

2. GENERAL PROBE für ALLE

Sonntag, 22.03., 17.00 Uhr MUSICAL

Schüler und Schülerinnen, die gerne beim Chor mitsingen oder schauspielerisch agieren möchten, sind eingeladen, mitzumachen. Auf alle, die Freude am Singen haben oder gerne ihr schauspielerisches Talent ausprobieren möchten, freuen wir uns! Anmeldung bis 30.11.!

Gute Besserung

wünschen wir allen, die mit einer Krankheit zurechtkommen müssen und auch allen, die sich zurzeit im Krankenhaus befinden.

Jesus ist der Weg. Dass Sie diesen Weg entdecken,



Thomas Kempf; Pfarrbriefservice das wünschen wir Ihnen allen!

Der Besuchsdienst und das Seelsorgeteam
Ihrer Pfarrgemeinde

Krankenbrief
mit TV-Gottesdiensten
zum Mitnehmen
am Schriftenstand in der Kirche

Krankenbesuche/ -kommunion nach telefonischer Vereinbarung durch das Seelsorgeteam.

Wenn Sie einen Besuch wünschen, benachrichtigen Sie uns über unser Pfarrbüro - Tel. 82207

Kath. Pfarrgemeinde

St. Antonius Abb. St. Wolfgang
Zu den Linden 7 92245 Kümmersbruck

2 09621 / **8 220 7**

0 09621 / 75 7 15

pfarramt@pfarrei-kuemmersbruck.dewww.pfarrei-kuemmersbruck.de

Pfarrbüro-Bürozeiten

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 11.30 Dienstag und Donnerstag

15.00 - 18.00

Bankverbindungen

Sparkasse Amberg-Sulzbach
BIC: BYLADEM1ABG
IBAN: DE 76 7525 0000 0190 0903 16
Volks- / Raiffeisenbank Amberg
BIC: GENODEF1AMV
IBAN: DE 73 7529 0000 0000 3180 00

Eltern-Kind-Gruppen

Zu den Linden – KiTa-Untergeschoss Ute Rödel **☎ 76 11 60**

Kindertagesstätte

St. Antonius: Schulstraße 74 Sabine Galli 27 78 00 90

Eine-Welt-Waren Verkauf

monatlich nach dem Sonntags-Gottesdienst i. d. Kirche St. Wolfgang



www.keb-amberg-sulzbach.de

Gemeindereferentin

Elisabeth Harlander Zu den Linden 7

3 09621 / **9 60 65 62**

Pfarrvikar

P. Maria Pushpam MSFS
Kirchensteig 50

90621 / 75 4 12

Pfarrer

Wolfgang Bauer Zu den Linden 7 ≈ 09621 / 8 220 7

Telefonseelsorge **2** 0800 / 111 0 111

Krisendienst Horizont
Regensburg

9 0941 / 58 1 81

Caritas Amberg-Sulzbach

Caritasverband Stadt Amberg und Landkreis Amberg-Sulzbach e.V.

Dreifaltigkeitsstraße 3 – 92224 Amberg Sozialberatung, Ehe-, Familien-, Lebensfragen

3 09621 / **47 55-0**



<u>cantas</u> Sozialstation

Breslauer Str. 61 – 92224 Amberg Sr. Ingeborg Gerlach **☎ 76 32 05**



SkF Sozialdienst kath. Frauen e. V. Haager Weg 15 – Amberg **248 72-0**

Notruf für Frauen ☎ 09621 / 222 00 Frauen-Haus ☎ 09621 / 48 72 72